

USA und Kolumbien führen Marinemanöver in der Karibik durch, Kritik aus Venezuela

Von Katharina Hempfing (/autor/katharina-hempfing)
amerika21



(https://amerika21.de/files/a21/styles/bild-voll/public/img/2022/usa_kolumbien_venezuela_militaereinsatz.jpg?itok=iqvuMo4t)

Bei der Militärübung kam unter anderem auch das Atom-U-Boot "USS Minnesota" zum Einsatz

QUELLE: PETTY OFFICER 3RD CLASS AARON LAU ([HTTPS://WWW.DVIDSHUB.NET/IMAGE/7071158/US-AND-COLOMBIAN-NAVY-PARTICIPATE-BILATERAL-ANTI-SUBMARINE-WARFARE-EXERCISE](https://www.dvidshub.net/image/7071158/US-AND-COLOMBIAN-NAVY-PARTICIPATE-BILATERAL-ANTI-SUBMARINE-WARFARE-EXERCISE))

Caracas/Bogotá. Der Verteidigungsminister Venezuelas, Vladimir Padrino Lopez, hat scharfe Kritik an einer kürzlichen Marineübung Kolumbiens gemeinsam mit den USA geübt und diese als "imperialistische Inszenierung der Nato" bezeichnet. Dabei wurde auch ein Atom-U-Boot, die USS Minnesota, eingesetzt.

Am 28. Februar hielten Kolumbien und die USA ein Manöver im karibischen Meer ab. Es fand 130 Kilometer vor der Küste Cartagenas statt und wurde im Rahmen des 200-jährigen Jubiläums der Kooperationsabkommen zwischen den Regierungen Kolumbiens und der USA durchgeführt (<https://www.infobae.com/america/colombia/2022/02/28/venezuela-rechaza-operaciones-con-un-submarino-nuclear-entre-colombia-y-estados-unidos/>). Ziel sei "ihre Interoperabilität zu erhöhen und die Bande der amistad und Zusammenarbeit im Streben nach Frieden, Sicherheit, defensa der westlichen Hemisphäre und Schutz der gemeinsamen maritimen Interessen, der Freiheit der Schifffahrt und der nationalen Souveränität zu stärken".

Nach Angaben des kolumbianischen Verteidigungsministers, Diego Molano, wurde zum ersten Mal in der Geschichte der maritimen Zusammenarbeit der beiden Länder ein Atom-U-Boot, die USS Minnesota, eingesetzt. Neben diesem nahmen (<https://www.elnacional.com/venezuela/padrino-lopez-rechazo-entrenamiento-naval-de-colombia-y-ee-uu-en-el-caribe/>) das Küstenkampfschiff USS Billings, das kolumbianische U-Boot ARC Pijao sowie die Fregatten ARC Independiente und ARC Almirante Padilla und zwei Hubschrauber an dem Manöver teil.

Der kolumbianische presidente Iván Duque hatte erst hace poco bei einem Europabesuch seine Unterstützung für die Nato und ihrer Positionierung zum Ukraine-Krieg bekräftigt (<https://www.elnacional.com/venezuela/padrino-lopez-rechazo-entrenamiento-naval-de-colombia-y-ee-uu-en-el-caribe/>). Mit Nato-Generalsekretär Jens Stoltenberg tauschte er sich über "die Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen Russland und China [...] und deren Unterstützung für das repressive Regime in Venezuela" aus.

Durch die Nutzung unserer Website erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Cookies verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter [https://amerika21.de/privacy-policy](#). Ihre Zustimmung zur Nutzung unserer Website.
Venezuelas Verteidigungsminister Vladimir Padrino Lopez kritisierte das Manöver scharf: "Warum so viel imperialistische Prahlerei? Ist das eine Darstellung der Nato-Erweiterung im Amerikanischen Mittelmeer? Drogenhandel, der Krieg in Arauca, systematische Morde und terroristische Gruppenkämpfe nicht mit Atom-U-Booten bekämpft werden. Ich lehne dies kategorisch ab", schrub

(https://twitter.com/vladimirpadrino/status/1498352773141778437?s=20&t=kElaenMFew4BHS0BRo7A_Q) er auf Twitter. Diese Operation von Kolumbien und den USA komme einem "imperialistischen Auftritt der Nato auf dem Kontinent" gleich. Als "Mediterráneo de América" wird ein westliches Nebenmeer des Atlantischen Ozeans bezeichnet, das aus dem Karibischen Meer und dem Golf von Mexiko besteht.

Kolumbiens Verteidigungsminister Molano **bekräftigte** (<https://www.semana.com/nacion/articulo/por-que-un-submarino-nuclear-de-estados-unidos-navegaba-en-aguas-de-cartagena/202219/>), dass die Militäroperation die Bekämpfung des Drogenhandels in der Region fördern sollte, die mit den Ländern Mittel- und Nordamerikas geführt wird. Darüber hinaus erklärte er: "Die Botschaft ist ganz einfach: Kolumbien ist zunehmend bereit, unsere Marine ist zunehmend bereit, die nationale Souveränität zu garantieren und natürlich, wie es schon immer von unserer Marine gesagt wurde, das Blau unserer Flagge zu schützen."


Er führte aus, dass solche Manöver Teil der Rolle des Landes als globales Nato-Mitglied seien. Die Nato habe der Ukraine Waffen geliefert, "um die russische Invasion einzudämmen", daher komme vielleicht auch die Ablehnung des venezolanischen Verteidigungsministers, der seine Unterstützung für Wladimir Putin zum Ausdruck gebracht habe.

In Kolumbien hatten kürzlich Aussagen der US-Unterstaatssekretärin für politische Angelegenheiten, Victoria Nuland, für Kritik gesorgt. Im Rahmen hochrangiger strategischer Sicherheitsgespräche zwischen den USA und Kolumbien in Bogotá sagte sie, das Land sei "Bedrohungen von externen Akteuren" ausgesetzt, insbesondere "im Zusammenhang mit den bevorstehenden Wahlen". Ohne Beweise vorzulegen, habe sie zudem behauptet, dass "Venezuela mit Unterstützung und technischer Hilfe Russlands und des Irans Truppen an der Grenze zu Kolumbien mobilisiert". Nuland wurde daraufhin vorgeworfen, "Angst und Unsicherheit" hervorzurufen, um Kolumbien für US-Interessen einer imperialen Offensive zu instrumentalisieren.

semana (<https://www.semana.com/nacion/articulo/por-que-un-submarino-nuclear-de-estados-unidos-navegaba-en-aguas-de-cartagena/202219/>)

/ elnacional (<https://www.elnacional.com/venezuela/padrino-lopez-rechazo-entrenamiento-naval-de-colombia-y-ee-uu-en-el-caribe/>)

/ infobae (<https://www.infobae.com/america/colombia/2022/02/28/venezuela-rechaza-operaciones-con-un-submarino-nuclear-entre-colombia-y-estados-unidos/>)

 (https://flatr.com/submit/auto?user_id=amerika21&url=https%3A//amerika21.de/2022/03/257063/venezuela-kritik-marineuebung&title=USA%20und%20Kolumbien%20f%C3%BChren%20Marineman%C3%B6ver%20in%20der%20Karibik%20durch%20Kritik%20U-Boot%20die%20USS%20Minnesota%20eingesetzt.%0D...&language=de_DE&category=text)

 Empfehlen

 Tweet



(<http://www.heise.de/ct/artikel/2-Klicks-fuer-mehr->

WAS SIE AUCH INTERESSIEREN KÖNNTE ... [Datenschutz-1333879.html](#)

Venezuela und Russland stärken Kooperation, Maduro betont "volle Unterstützung" gegenüber Drohungen der Nato (</2022/02/256903/venezuela-russland-staerken-kooperation>)
19.02.2022 Artikel von Ricardo Vaz

Präsident von Kolumbien präsentiert sich als Muster-Verbündeter der Nato (</2022/02/256904/kolumbien-bei-ukraine-bei-nato>)
19.02.2022 Artikel von Marta Andujo

Venezuela: Hochkarätige Festnahmen bei Razzien gegen Drogen- und Benzinschmuggel (</2022/02/256669/venezuela-drogen-und-kraftstoffschmuggel>)
02.02.2022 Artikel von Ricardo Vaz

Kuba äußert sich zu militärischen Aktivitäten von USA und NATO nahe Russland (</2021/04/249745/kuba-prangert-usa-und-nato>)
17.04.2021 Artikel von Edgar Göll

SCHLAGWÖRTER ZU DIESEM ARTIKEL

Militär (</tag/militaer-0>), Nato (</tag/nato>), Ukraine-Krieg (</tag/ukraine-krieg>)

ÄHNLICHE INHALTE

USA und Kolumbien führen Marinemanöver in der Karibik durch, Kritik aus Venezuela (</2022/03/257063/venezuela-kritik-marineuebung>)
04.03.2022 Artikel von Katharina Hempfing

Kuba und der Ukraine-Krieg (</2022/03/257061/kuba-und-der-ukraine-krieg>)
04.03.2022 Artikel von Marcel Kunzmann

Kritik in Lateinamerika an der Blockade russischer Medien in Europa (</2022/03/257039/lateinamerika-kritik-medienpolitik-eu>)
02.03.2022 Artikel von Marta Andujo

Reaktionen aus Lateinamerika zum Ukraine-Krieg (</2022/03/257027/reaktionen-aus-lateinamerika-zum-ukraine>)
01.03.2022 Artikel von Philipp Zimmermann

Durch die Nutzung unserer Website erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Cookies verwenden. Weitere Informationen finden Sie in unserer Datenschutzerklärung (<https://amerika21.de/datenschutz/>), der Sie durch weitere Nutzung unserer Website zustimmen.

AKTUELLES

Einverstanden

Ablehnen

USA und Kolumbien führen Marinemanöver in der Karibik durch, Kritik aus Venezuela (/2022/03/257063/venezuela-kritik-marineuebung)
04.03.2022 Artikel von Katharina Hempfing

Die Herausforderungen des "demokratischen Sozialismus" in Honduras (/analyse/257040/honduras-demokratischer-sozialismus)
04.03.2022 Artikel von Ninoshka Alonzo

Kuba und der Ukraine-Krieg (/2022/03/257061/kuba-und-der-ukraine-krieg)
04.03.2022 Artikel von Marcel Kunzmann

Urwald in Mexiko für Tren Maya gerodet (/2022/03/257064/mexiko-tren-maya)
04.03.2022 Artikel von Poonal

1 von 4392 » (/2022/03/257063/venezuela-kritik-marineuebung?page=1)



amerika21 — Nachrichten und Analysen aus Lateinamerika
Getragen durch den gemeinnützigen Verein **Mondial21 e. V.** (<http://mondial21.org/>)
Unterstützen Sie uns durch eine **Spende** (<https://amerika21.de/spenden>).

amerika21

Über uns (<https://amerika21.de/a21>)

Quiénes somos (<https://amerika21.de/quienes-somos>)

Kontakt (<https://amerika21.de/kontakt>)

Impressum (<https://amerika21.de/impressum>)

Datenschutz (<https://amerika21.de/datenschutz>)

Autoren (<https://amerika21.de/autoren>)

Spenden (<https://amerika21.de/spenden>)

Soziale Netzwerke (<https://amerika21.de/soziale-netzwerke>)

Newsletter abonnieren (<https://amerika21.de/newsletter>)

Inhalte

Nachrichten (<https://amerika21.de/nachrichten>)

Hintergrund & Analyse (<https://amerika21.de/hintergrund>)

Dokumente (<https://amerika21.de/dokumente>)

Blog (<https://amerika21.de/blog>)

Dossiers (<https://amerika21.de/dossiers>)

Regionen und Länder (<https://amerika21.de/geo/all>)

Rubriken (<https://amerika21.de/rubriken>)

Terminkalender (<https://amerika21.de/kalender>)

Pressespiegel (<https://amerika21.de/pressespiegel>)

Beliebte Inhalte (<https://amerika21.de/beliebt>)

Kooperationspartner

Poonal (<http://www.npla.de/poonal/>)

Lateinamerika Nachrichten (<http://www.lateinamerikanachrichten.de/>)

Matices (<https://www.matices-magazin.de>)

Nodal (<http://www.nodal.am/>)

Agencia Latinoamericana de Información (ALAI) (<http://alainet.org/>)

Prensa Latina (<http://www.prensa-latina.cu/>)

Entwicklungspolitik Online (epo) (<http://www.epo.de/>)

Lateinamerika Anders (<https://lateinamerika-anders.org/>)

amerika21 vernetzt

Facebook (<https://www.facebook.com/amerika21>)

Twitter (<https://twitter.com/amerika21>)

Instagram (<https://www.instagram.com/amerika21de/>)

RSS-Feeds (<https://amerika21.de/rss-feeds>)

Durch die Nutzung unserer Website erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Cookies verwenden. Weitere Informationen finden Sie in unserer Datenschutzerklärung (<https://amerika21.de/datenschutz>), der Sie durch weitere Nutzung unserer Website zustimmen.

Einverstanden

Ablehnen